

Digitaler BU Erhöhungsassistent

Mit dem digitalen BU Erhöhungsassistenten
können Sie Ihre Kunden
gezielt auf BU Erhöhungsoptionen ansprechen,
den Beitrag in Echtzeit berechnen
und die Anpassung direkt online beantragen.

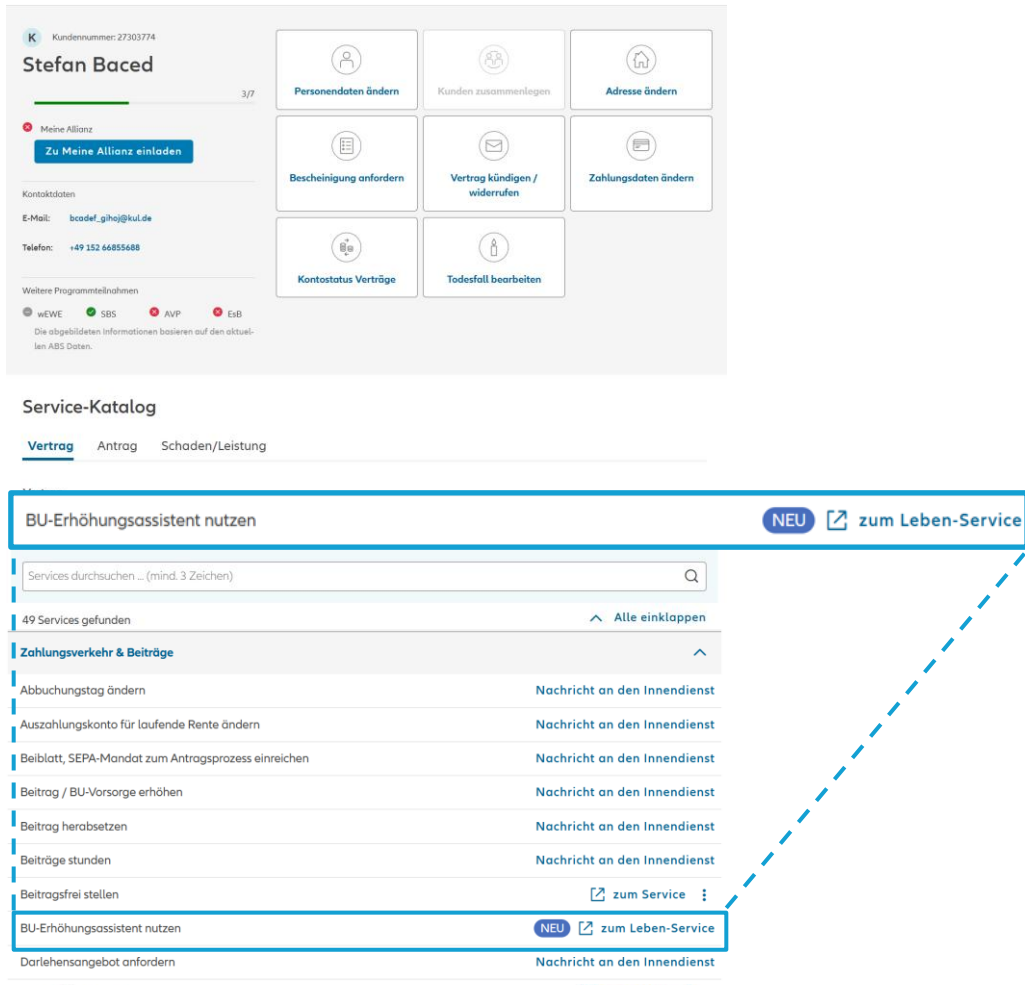
Mehr Nutzen für Ihre Kunden – mehr Erfolg für Sie.

Ihre Vorteile im Überblick

Schnell – benutzerfreundlich – bedarfsgerecht

- ✓ Digitale Strecke – alle Infos online verfügbar
- ✓ Zulässige Erhöhungsoptionen werden automatisch ermittelt – spart Zeit vermeidet Fehler
- ✓ Beitragssimulation per Schieberegler – BU-Rente flexibel im Beratungsgespräch anpassen
- ✓ Erhöhung im Bestands- oder über Neuvertrag – Prüfung erfolgt automatisch
- ✓ Dynamisch vorausgefülltes Erhöhungsformular – weniger Aufwand, weniger Nacharbeit
- ✓ PDF generieren, unterschreiben, im Service uploaden und digital versenden – schnelleres Einreichen

Ihr leichter Einstieg in den BU Erhöhungsassistenten



K Kundennummer: 27303774

Stefan Based 3/7

Meine Allianz
Zu Meine Allianz einladen

Kontakt Daten
E-Mail: basedef_gihoj@kul.de
Telefon: +49 152 66855688

Weitere Programmteilnahmen
wEWE SBS AVP ExB
Die abgebildeten Informationen basieren auf den aktuellen ABS Daten.

Personendaten ändern Kunden zusammenlegen Adresse ändern

Bescheinigung anfordern Vertrag kündigen / widerrufen Zahlungsdaten ändern

Kontostatus Verträge Todesfall bearbeiten

Service-Katalog
Vertrag Antrag Schaden/Leistung

BU-Erhöhungsassistent nutzen **NEU** [zum Leben-Service](#)

Services durchsuchen ... (mind. 3 Zeichen)

49 Services gefunden [Alle einklappen](#)

Zahlungsverkehr & Beiträge

Abbuchungstag ändern Nachricht an den Innendienst

Auszahlungskonto für laufende Rente ändern Nachricht an den Innendienst

Beiblatt, SEPA-Mandat zum Antragsprozess einreichen Nachricht an den Innendienst

Beitrag / BU-Vorsorge erhöhen Nachricht an den Innendienst

Beitrag herabsetzen Nachricht an den Innendienst

Beiträge stunden Nachricht an den Innendienst

Beitragsfrei stellen [zum Service](#)

BU-Erhöhungsassistent nutzen **NEU** [zum Leben-Service](#)

Darlehensangebot anfordern Nachricht an den Innendienst

Wer kann den Service nutzen?

Jeder mit Zugang zum Digitalen Kundenservice (DKS) kann den BU Erhöhungsassistenten nutzen.

Für welche Verträge können Sie den Service nutzen?

Privat- und Basis-Vorsorgen im Verwaltungssystem ABS

- selbstständige BU-Verträge
- Verträge mit BU-Zusatzversicherungen

Hinweise zur aktuellen Funktionsweise:

- Prüfung erfolgt gezielt je Einzelvertrag
- Pro Vorgang wird ein Anlass verarbeitet

Schritt für Schritt durch den OnlineService

1 Prüfung 2 Persönliche Daten 3 Erhöhung festlegen 4 Überprüfen 5 Dokumente & Upload

1. **Prüfung** der BU Erhöhungsoptionen
2. **Persönliche Daten** eingeben
3. **Erhöhung festlegen** - neue Leistung & Beitrag ermitteln
4. **Überprüfen** der Eingaben und bei Bedarf bearbeiten
5. **Dokumente & Upload**

Schritt 1: Prüfung der BU Erhöhungsoptionen

Prüfung

Für eine korrekte Auskunft ist eine Prüfung auf die möglichen Erhöhungsoptionen notwendig.
Bitte beantworten Sie dafür die folgenden Fragen.

Liegt zum aktuellen Zeitpunkt eine Berufsunfähigkeit vor?

Hat die versicherte Person eine berufliche Ausbildung?

... eine berufliche Ausbildung?

Ist die versicherte Person gerade Schüler, Student, Azubi oder im Bundes-/Jugendfreiwilligendienst?

☐ Ja ☐ Nein

ERHÖHUNGSOPTION PRÜFEN

Abfragelogik:

- In Abhängigkeit des zugrundeliegenden Bestandsvertrages werden nur die Fragen gestellt, die zur Prüfung der relevanten Erhöhungsoptionen erforderlich sind.
- Der Service prüft initial und in Abhängigkeit der Beantwortung der Fragen, ob die Erhöhung
 - anlassunabhängig
 - anlassabhängig
 - über die Studentenoptiondurchgeführt wird.
Sofern eine anlassunabhängige Erhöhung möglich ist, wird diese der anlassabhängigen Erhöhung vorgezogen.

Wichtiger Hinweis

Sie können über diesen Service eine Erhöhung prüfen und ggf. vornehmen.

Ihr Kunde wünscht mehrere Erhöhungen? Sobald die nun beantragte Erhöhung durchgeführt wurde, können Sie sich über den Service über weitere Erhöhungsmöglichkeiten informieren.

Schritt 2: Persönliche Daten eingeben

Persönliche Daten

Für die Erhöhung kann es verschiedene Auslöser geben.
Bitte geben Sie im Folgenden an, weshalb eine Erhöhung erfolgen soll.

Welcher Anlass ist bei der versicherten Person innerhalb der letzten 6 Monate eingetreten? ⓘ

Anlass

Erhöhung des Einkommens um mindest... ⓘ

Datum des Anlasses

01.01.2026 ⓘ

Wie hoch war das jährliche Bruttoarbeitseinkommen in den letzten drei Jahren? ⓘ

2023

€

Bruttoarbeitseinkommen

2024

€

Bruttoarbeitseinkommen

2025

€

Bruttoarbeitseinkommen

ZURÜCK

WEITER

Abfragelogik:

In Abhängigkeit der beantworteten Fragen in Schritt 1 werden auch hier nur die Fragen gestellt, die zur weiteren Prüfung der relevanten Erhöhungsoptionen erforderlich sind.

Schritt 1 (Prüfung) und Schritt 2 (Persönliche Daten) sind Basis für die konkrete Ermittlung des möglichen Erhöhungsrahmens.

Abhängig von der zugrundeliegenden Tarifgeneration sind unterschiedliche Abfragen zum Jahresgehalt enthalten.

Definition Bruttoarbeitseinkommen

Zum Bruttoarbeitseinkommen zählen Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit, selbstständiger Arbeit oder Gewerbebetrieb. Einkommen aus Vermietung und Verpachtung werden bspw. nicht berücksichtigt.

Schritt 3: Erhöhung festlegen

Um welchen Betrag soll die monatlich garantierte Berufsunfähigkeitsrente erhöht werden?

Legen Sie in diesem Schritt die Erhöhung fest. Die aktuelle monatlich garantierte Berufsunfähigkeitsrente beträgt **500,00 Euro**, mit einem zu zahlenden monatlichen Beitrag von **23,08 Euro**.

1

Zukünftige monatlich garantierte Berufsunfähigkeitsrente

1.000,00 €

Davon 500,00 € durch Erhöhung

3

Zukünftiger zu zahlender monatlicher Beitrag

46,98 € ⓘ

Beitragserhöhung von 23,90 €

Erhöhung

€

2

50,00 €

500,00 €

ⓘ Zu beachten:

- Mehrere anlassabhängige oder anlassunabhängige Erhöhungen dürfen für alle für die versicherte Person bestehenden Berufsunfähigkeitsrenten insgesamt 12.000 EUR jährliche Rente nicht überschreiten.
- Die Summe aller bestehenden Berufsunfähigkeitsrenten der versicherten Person darf den Betrag von 42.000 EUR jährlich nicht übersteigen. Hierzu zählen auch Versicherungen bei anderen Gesellschaften.

ZURÜCK

WEITER

- 1 Der Service ermittelt den minimal und maximal zulässigen Erhöhungsrahmen.
- 2 Über den Slider oder über das Eingabefeld kann die Leistung individuell eingestellt und in Echtzeit berechnet werden.
- 3 Im Ergebnis wird auf Basis der neuen gewünschten Leistung geprüft, ob im Bestandsvertrag erhöht werden kann und der neu zu zahlende Beitrag berechnet. Zahlweise und Überschussverwendungsart werden aus dem Bestandsvertrag übernommen.

ⓘ Zu beachten:

- Mehrere anlassabhängige oder anlassunabhängige Erhöhungen dürfen für alle für die versicherte Person bestehenden Berufsunfähigkeitsrenten insgesamt 12.000 EUR jährliche Rente nicht überschreiten.
- Die Summe aller bestehenden Berufsunfähigkeitsrenten der versicherten Person darf den Betrag von **42.000 EUR jährlich** nicht übersteigen. Hierzu zählen auch Versicherungen bei anderen Gesellschaften.

Wird in Abhängigkeit der eingegebenen Gehälter ermittelt

Schritt 3: Erhöhung festlegen

Um welchen Betrag soll Ihre [monatliche]
Rente erhöht werden?

Legen Sie in diesem Schritt die Erhöhung fest.

Die aktuelle [monatliche] garantierte [Berufsunfähigkeitsrente] beträgt **900,00 Euro**, mit einem zu zahlenden [monatlichen] Beitrag von **50,12 Euro**.

Zukünftig [monatlich] garantierte [Berufsunfähigkeitsrente]

1.400,00 €

Davon 500,00 € durch Erhöhung

Zukünftig zu zahlender [monatlicher] Beitrag

! Erhöhung über Neuvertrag erforderlich

Da eine Erhöhung im Bestandsvertrag nicht möglich ist, kann kein Beitrag angezeigt werden. Im nächsten Schritt können Sie ein Formular erzeugen und dieses dem Neuantrag beilegen. Eine Gesundheitsprüfung ist damit nicht notwendig.

Erhöhung

€

500,00 €

50,00 €

500,00 €

Max. 500,00 €

! Erhöhung über Neuvertrag ab xx,xx Euro notwendig 

i **Zu beachten:**

- Mehrere anlassabhängige oder anlassunabhängige Erhöhungen dürfen alle für die versicherte Person bestehenden [BU/DU und DU/EU und BU]-Renten insgesamt 18.000 Euro jährliche Rente nicht überschreiten.
- Die Summe aller bestehenden [BU/DU und DU/EU und BU]-Renten der versicherten Person darf den Betrag xx Euro jährlich nicht übersteigen. Hierzu zählen auch Versicherungen bei anderen Gesellschaften.

Ist eine Erhöhung im Bestandsvertrag nicht möglich, erkennt der Service, dass die gewählte Erhöhungsoption über die Regelungen der zugrundeliegenden AVB hinausgeht und die VVG-Infopflichten erneut erfüllt werden müssen.

Es erscheint ein entsprechender Hinweis:



Erhöhung über Neuvertrag erforderlich

Da eine Erhöhung im Bestandsvertrag nicht möglich ist, kann kein Beitrag angezeigt werden. Im nächsten Schritt können Sie ein Formular erzeugen und dieses dem Neuantrag beilegen. Eine Gesundheitsprüfung ist damit nicht notwendig.

Weitere Informationen zur Umsetzung über Neuvertrag siehe „FAQ-Erhöhungsoptionen“.

ZURÜCK

WEITER

Schritt 4: Überprüfen der Eingaben und bei Bedarf bearbeiten

Überprüfen

Bitte überprüfen Sie die bereits hinterlegten Angaben.

Kundendaten: Versicherungsnehmer und versicherte Person

Vorname:

Astrid

Nachname:

Baerd

Geburtsdatum:

05.03.1985

Anlassabhängige Erhöhung

Bearbeiten

Berufsunfähigkeit:

Bei der versicherten Person liegt zum aktuellen Zeitpunkt keine Berufsunfähigkeit vor

Erhöhungsrahmen

Bearbeiten

Erhöhung ab:

01.09.2026

Anlass:

Erhöhung des Einkommens um mindestens 10%

Datum des Anlasses:

01.08.2026

Nettoarbeitseinkommen:

50.000,00 €

Aktuelle monatlich garantierte Rente:

1.500,00 €

Zukünftige monatlich garantierte Rente:

1.607,00 €

Aktueller zu zahlender monatlicher Beitrag:

283,13 €

Zukünftiger zu zahlender monatlicher Beitrag:

306,34 €

Angaben zum Vermittler

B-Nr. b (optional)

Hier können alle bisherigen Eingaben überprüft und bei Bedarf über „Bearbeiten“ korrigiert werden.

Erhöhungsrahmen

Bearbeiten

Erhöhung ab:

01.09.2026

Anlass:

Erhöhung des Einkommens um mindestens 10%

Datum des Anlasses:

01.08.2026

Nettoarbeitseinkommen:

50.000,00 €

Aktuelle monatlich garantierte Rente:

1.500,00 €

Zukünftige monatlich garantierte Rente:

1.607,00 €

Aktueller zu zahlender monatlicher Beitrag:

283,13 €

Zukünftiger zu zahlender monatlicher Beitrag:

306,34 €

Hier können Vermittler der ABV optional Ihre B-Nr.b angeben.
Eine eingegebene Nummer wird im Folgeschritt im PDF übernommen.

ZURÜCK

WEITER

Neu ab
21.9.26

Schritt 5: Dokumente & Upload

Formular einreichen

Schritt 1: Erhöhungsformular herunterladen

Bitte laden Sie das Formular herunter und lassen es vom Kunden unterschreiben.

 Dokument herunterladen

Schritt 2: Unterzeichnetes Formular hochladen

Bitte laden Sie hier das unterzeichnete Formular aus Schritt 1 hoch.

Wählen Sie die Formulardatei zum Hochladen aus

Sie können maximal eine Datei hochladen. Diese darf nicht größer sein als 5 MB.

Datei hier ablegen oder  AUSWÄHLEN

 AKS BU-Erhöhung Max.png

1,855 MB



ZURÜCK

EINREICHEN

1. Das zur Beantragung der Erhöhung im Bestandsvertrag notwendige Formular herunterladen und vom Kunden unterschreiben lassen.

Die Unterschrift des Kunden kann in Papierform oder als digitale Unterschrift (z.B. Insign) auf dem Formular erzeugt werden.

Eine optional angegebene B-Nr.-b wird im PDF angedruckt

2. Das unterzeichnete Formular als Datei (PDF, JPEG oder PNG) hochladen und einreichen.

Wichtig: Es darf nur ein Dokument/Bild hochgeladen werden. Mehrseitige Formulare müssen in einem Bild erzeugt werden.



Vielen Dank!

Wir haben die Daten erhalten und bearbeiten diese.

Ihr Kunde wünscht weitere Erhöhungen? Sobald die nun beantragte Erhöhung durchgeführt wurde, können Sie sich über diesen Service über weitere Erhöhungsmöglichkeiten informieren.

Digitaler BU Erhöhungsassistent
schnell – benutzerfreundlich – bedarfsgerecht

Weitere Informationen und Details
erhalten Sie in den „FAQs zu Erhöhungsoptionen“.